



Deichrückverlegung und Lippegestaltung im Raum HaLiMa

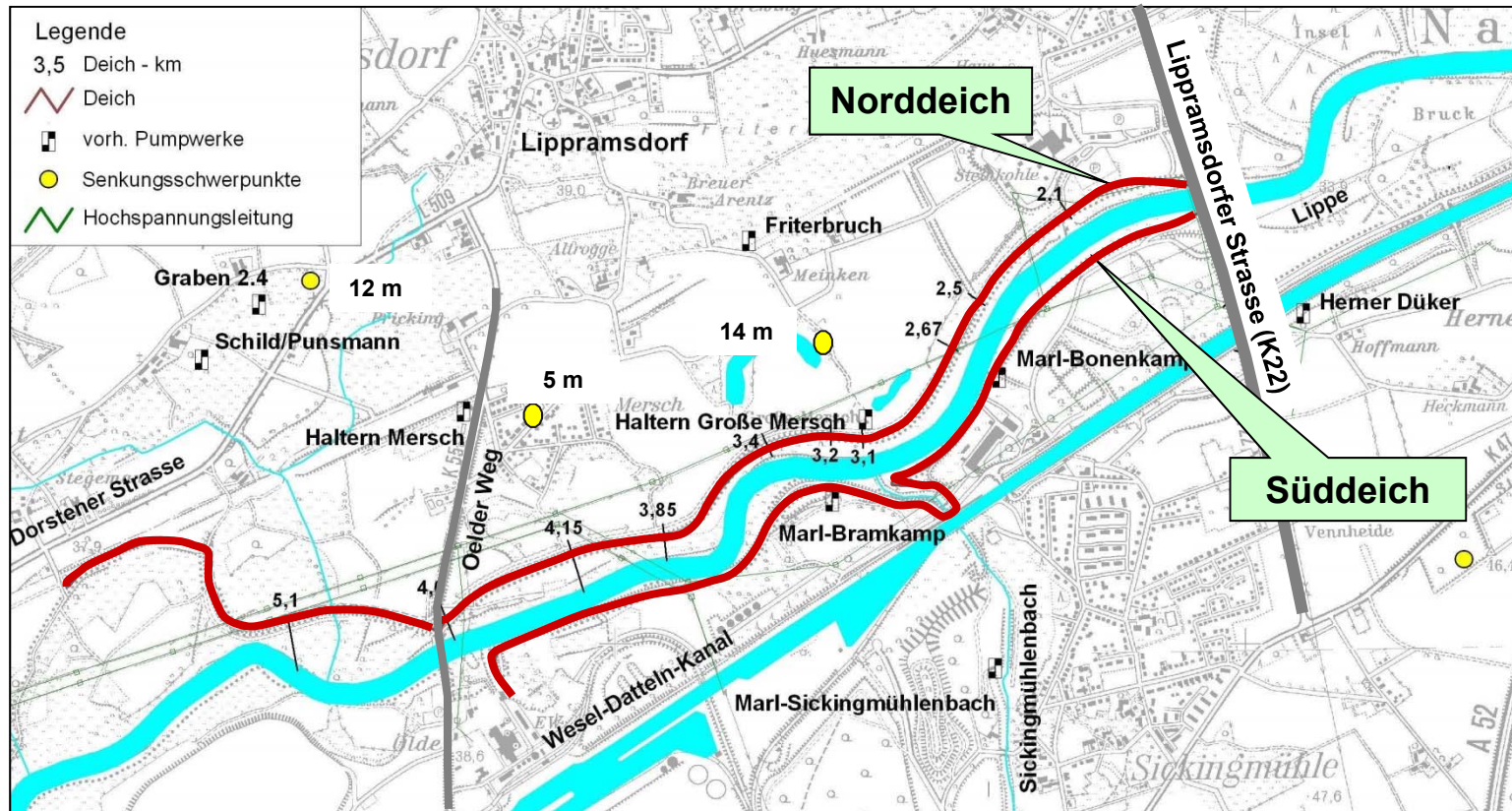


Veranlassung

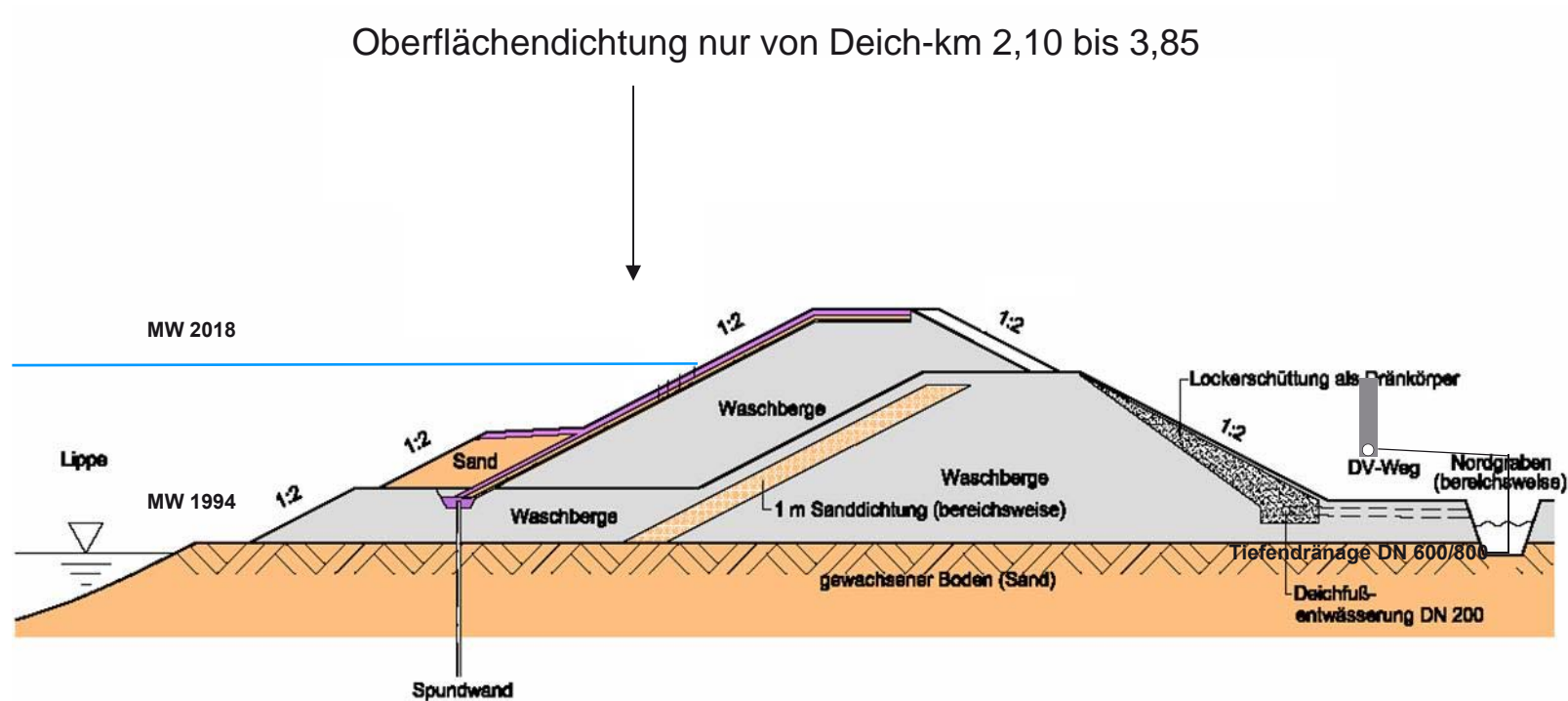
- seit 1962 Bergbau an der Lippe in Haltern und Marl
⇒ Senkungen an der Geländeoberfläche erfordern eine Eindeichung der Lippe
- Deichbau an der Lippe seit 1985
- der LIPPEVERBAND ist für den Bau und den Betrieb von Hochwasserschutzanlagen an der Lippe zuständig.

Allgemeines – Hochwasserschutz aktuell

Bestehende Deiche



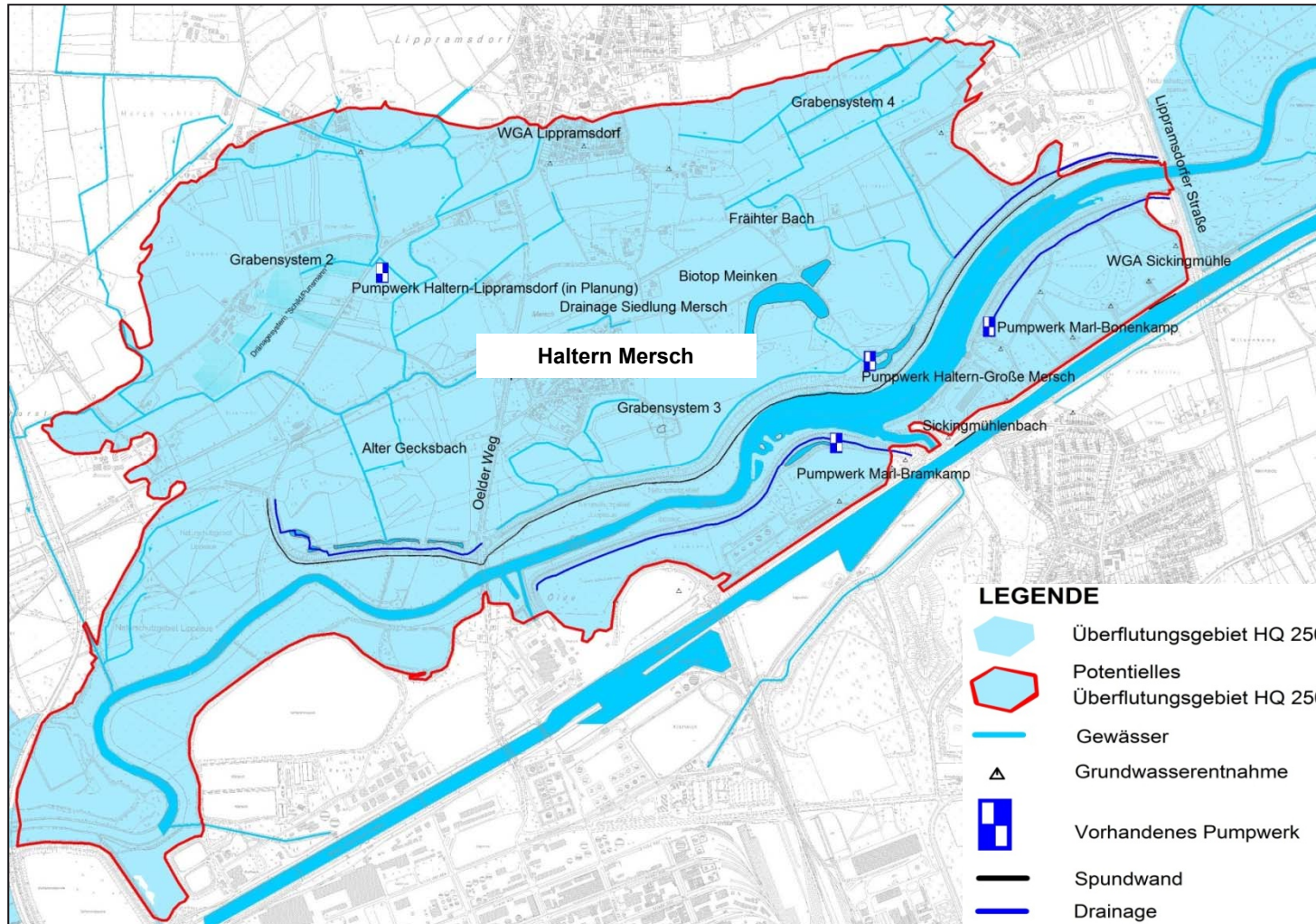
Bestandssituation Norddeich nach Deichbaumaßnahme 1994-1995



Lippedeiche in HaLiMa



Potentiellles Überschwemmungsgebiet HQ 250



Deichrückverlegung

Hochwasserschutz in Haltern - Lippamsdorf und Marl

GESAMTPROJEKT

- Geplante Bauzeit 2016 – 2023
- Deichneubau ca. 5.600 m
- Hinterlandaufhöhung Süd II
- Bodenbewegung ca. 3,2 Mio. m³
- Neubau von 2 Pumpwerken



PW Haltern
Meinken

PW Marl
Bonenkamp

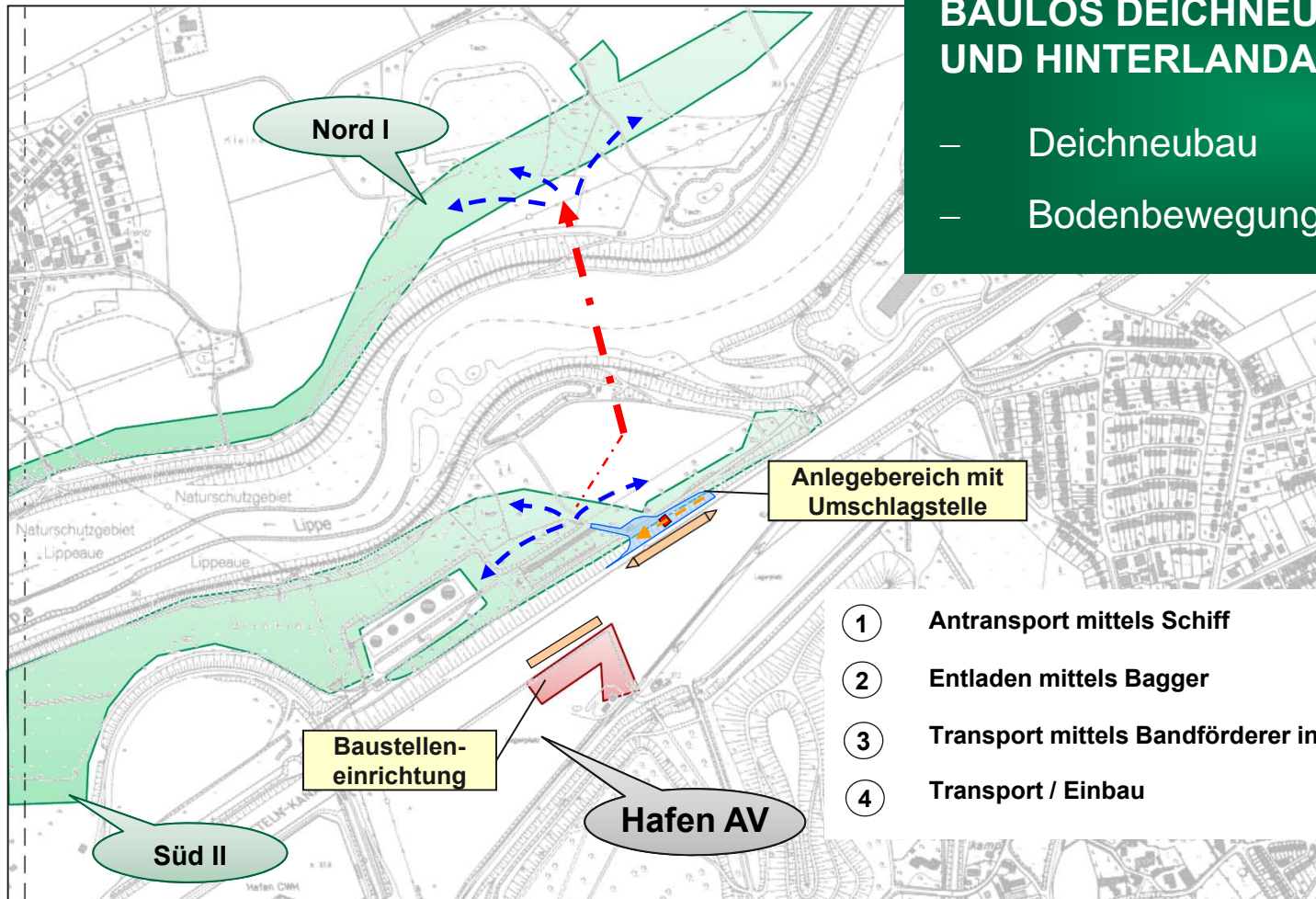
Los 3

Nord I und Süd II

Bodentransport Schiff und Bandanlage

BAULOS DEICHNEUBAU UND HINTERLANDAUFHÖHUNG

- Deichneubau ca. 4.000 m
- Bodenbewegung ca. 1,4 Mio. m



Darstellung schematisch

Schiffsanleger in Betrieb

Anlieferung der Böden per Schiff



DEICHBAU

- Täglich bis zu 4.000 m³ Bodenmaterial
- bisher ca. 850.000 m³ eingebaut
- ca. 60 % Andienung über Schiffsanleger

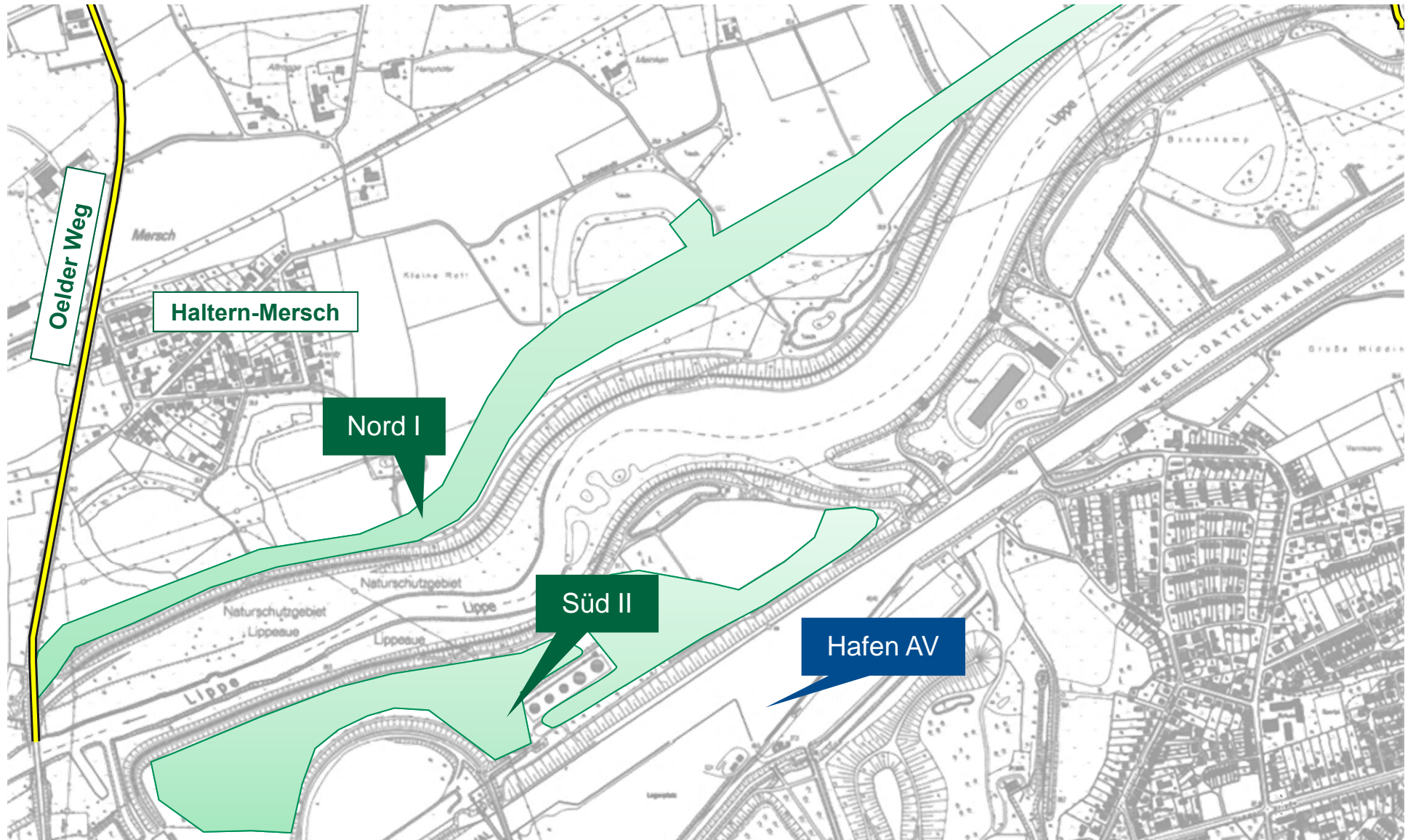
Baufeld Süd II März 2018



Baufeld Süd II November 2018

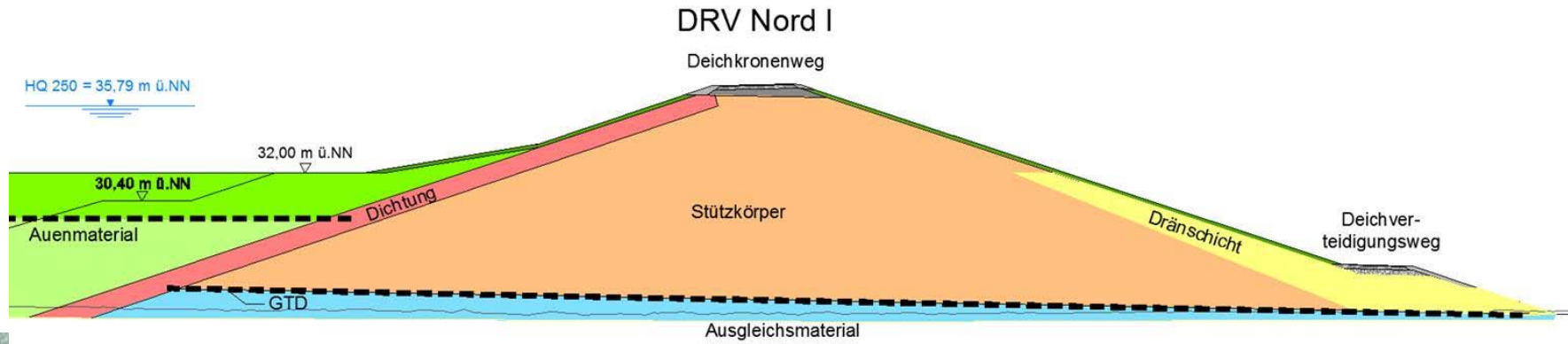


Los 3 - Deichneubau Nord I

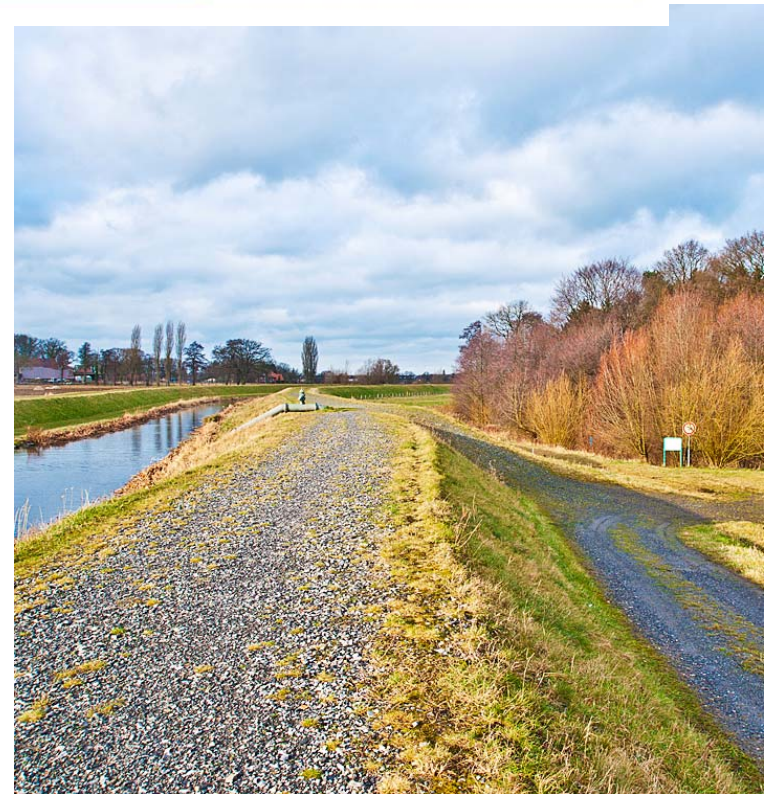
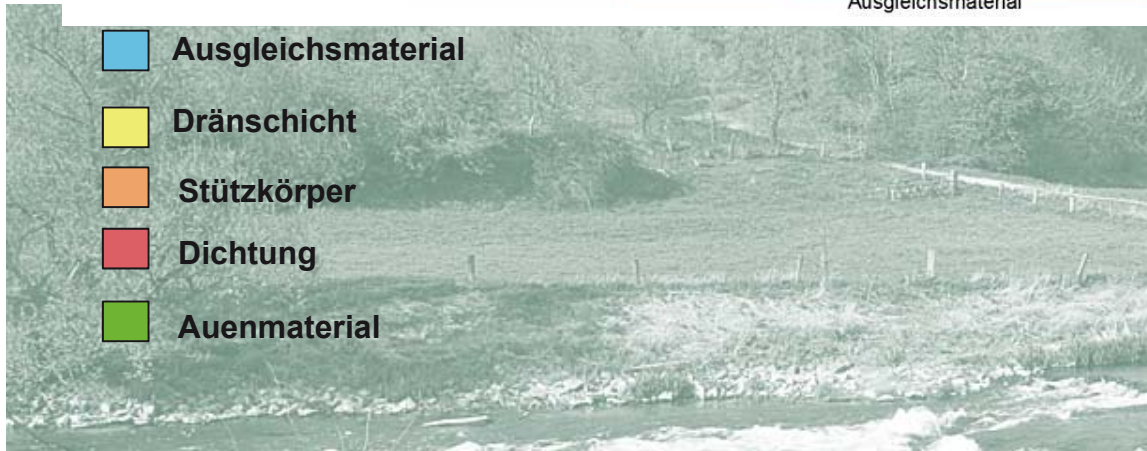


Haltern, Lippramsdorf und Marl

Deichbau



-  Ausgleichsmaterial
-  Dränschicht
-  Stützkörper
-  Dichtung
-  Auenmaterial



Nord I nach Osten November 2018



Nord | Bau der Bandförderanlage November 2018



Nord I Bau der Bandförderanlage November 2018



Deichrückverlegung

Hochwasserschutz in Haltern - Lippamsdorf und Marl



PW Meinken Oktober 2018

